

Merkurgarten - Jahresbericht 2014

Der Verein „in_between : culture“ betreibt seit Juni 2013 auf der Kreuzbühlwiese in Zürich-Hottingen einen Nachbarschaftsgarten. Im zweiten Gartenjahr betreuen vierzig Frauen, Männer und Kinder im Alter von neun bis sechzig Jahren eine eigene Pflanzkiste bzw. ein Hochbeet. Damit hat sich die Zahl der Teilnehmer gegenüber dem ersten Jahr verdoppelt. Jeden Donnerstag Nachmittag ist der Gartenleiter für die GärtnerInnen und für Interessierte als Ansprechpartner vor Ort. Die Infrastruktur des Gartens wird weiter ausgebaut. Es finden eine Reihe von Veranstaltungen statt. Die Kommunikation nach innen und nach aussen wird intensiviert.

Chronologie:

Januar

Infocafé: Zu den Themen Garten, Kunst und Kultur, Quartiertreffpunkt und Kommunikation versammeln sich rund zehn Interessierte, grösstenteils Nicht-Vereinsmitglieder, in der benachbarten Musikschule.

März

Unterzeichnung des Gebrauchsleihevertrags mit der Stadt Zürich / Grün Stadt Zürich.

April

Start der Gartensaison: Neu sind rund 40 Gärtnerinnen und Gärtner in unserem Projekt vertreten.

Schweizer Fernsehen: Unsere Kursleiterin und Jungunternehmerin Gudrun Ongania von „Veg and the City“ wird für „Beobachter TV“ im Merkgarten interviewt.

Newsletter: Neben den Vereinsmitgliedern werden neu auch die „Freunde des Merkgartens“ über laufende Aktivitäten informiert.

Mai

Ausstellung: Unter dem Titel „Stadtgemüse“ portraitiert das Mühlerama eine Reihe von zürcherischen Gemeinschaftsgärten. Der Merkgarten wird ebenfalls erwähnt.

Gartenfest: Asiatisches Buffet von Nu. Doppelkonzert von „Die Knopiloten“ und „Swingingpool – Jazz Manouche“.

Juni

Mähen mit der Sense: Wir mähen erstmals unsere Blumenwiese unter Anleitung der Sensengruppe des Quartierhofs Wynegg, nachdem uns Grün Stadt Zürich die Pflege anvertraut hat.

Jahresversammlung des Trägervereins: Ildiko und Astrid sowie neu auch Sandra werden als Mitglieder des Vorstands und Thomas als Geschäftsleiter gewählt. Themen sind ausserdem der Ausbau der Infrastruktur und die Ferienvertretung für die Bewässerung der Gärten.

Gartenfest: Neu kann eine Feuerschüssel im Zentrum des Gartens von Vereinsmitgliedern und Besuchern zum Grillen verwendet werden. Infostand und palästinensische Kostproben von Susanne. Konzert von zwei Gruppen der Musikschule des Konservatoriums der Stadt Zürich.

Quartiergartentag: Bereits zum siebten Mal wird der öffnen private Garten-

besitzerInnen in Hottingen, Hirslanden und Riesbach für die Quartierbevölkerung ihre Gärten. Der Merkgarten nimmt erstmals an dieser vom Quartierverein Hirslanden organisierten Veranstaltung teil.

August

Ausstellung: Für die geplante Ausstellung im neuen Bildungszentrum der Stadtgärtnerei wird ein Filminterview mit Thomas im Merkgarten gedreht.

September

Kindertheater: Auftritt des Performance-Trios „Pfothemampftquark“.

Herbstfest: Konzert des Trios “The Drivers” von der Musikschule des Konservatoriums der Stadt Zürich. Orientalisches Buffet von Khaled.

Oktober

Gartenhaus: Das Gartenhaus bekommt ein Dach aus Gummi und eine Fassade aus grossformatigen Sperrholzplatten. Der Innenraum wird ebenfalls teilweise mit Sperrholz ausgekleidet. Die Fertigstellung soll im kommenden Frühjahr erfolgen.

November

Projekt Ateliergebäude: Der Trägerverein entwickelt ein Konzept für die Erstellung von Räumen auf dem Areal Kreuzbühlwiese für Kunst- und Kulturschaffende aus dem Quartier als Erweiterung des Projekts Merkgarten. Die Projektidee wird von VertreterInnen von Stadt und Quartierinstitutionen positiv aufgenommen.

Dezember

Kooperation: Der Merkgarten geht eine Kooperation mit BioZH ein. In Zukunft sollen Veranstaltungen teilweise gemeinsam ausgerichtet und Aktivitäten gemeinsam beworben werden.

Forum Soziokultur: Der Trägerverein nimmt erstmals am Forum Soziokultur der Quartiere Hirslanden und Hottingen teil. Die VertreterInnen der Institutionen im Bereich Soziokultur treffen sich zweimal jährlich zum Informationsaustausch.

in_between : culture, Thomas Dimov, 28. 2. 2015

Fotos:

